

Presse-Information

Pressestelle
Daniela Toppel
Mittelbrandenburgische Sparkasse
14459 Potsdam
Telefon: (0331) 89 - 122 11
Fax: (0331) 89 - 120 95
pressestelle@mbs.de
www.mbs.de

Mutmacher und Vorbilder aus Potsdam-Mittelmark

Unternehmen und Kommune des Jahres beim 20. Unternehmer-Preis des Ostdeutschen Sparkassenverbandes ausgezeichnet

Potsdam, 1. Dezember 2016 – Gleich zwei Preisträgern aus Brandenburg konnte der Vorsitzende des Vorstandes der Mittelbrandenburgischen Sparkasse (MBS), Andreas Schultz, auf dem 20. Unternehmerkonvent des Ostdeutschen Sparkassenverbandes (OSV) gratulieren. Unternehmer des Jahres wurde die Werder Frucht GmbH aus Groß Kreutz (Landkreis Potsdam-Mittelmark), Kommune des Jahres der Landkreis Potsdam-Mittelmark.

„Unternehmen wie die Werder Frucht GmbH und auch der Landkreis Potsdam-Mittelmark stehen beispielhaft für Unternehmer bzw. Kommunen, die durch engagiertes und zukunftsorientiertes Handeln die Region voranbringen – sie sind Vorbild und Mutmacher made in Brandenburg“, würdigte Andreas Schulz die beiden Preisträger aus dem MBS-Geschäftsgebiet.

Unternehmen des Jahres

Die Werder Frucht GmbH wurde 1990 aus einer landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaft gegründet. Das Unternehmen fühlt sich der Tradition des Werderaner Obstanbaus verbunden und arbeitet eng mit den Obst- und Gemüsebauern der Region zusammen.

Dem Verkauf regionaler Produkte ist das Unternehmen bis heute treu geblieben. Der Markt für die frischen Produkte hat sich mittlerweile überre-

gional ausgeweitet. Neben Berlin und Brandenburg gehen die Waren vor allem nach Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Die Produktpalette der Werder-Frucht GmbH ist beeindruckend: sie reicht von Kirschen, Beeren, Birnen, Äpfeln, aber auch Tomaten zu Säften, Konserven und Getränken, geschälten Kartoffeln, verarbeitetem Obst und Gemüse sowie Molkerei- oder Bioprodukten. Beliebt sind sie bei den Kunden wegen ihres guten Geschmacks und Aromas. 120 Mitarbeiter haben 2015 einen Umsatz in Höhe von 97 Mio. Euro erwirtschaftet. Kunden sind der Lebensmittel Groß- und Einzelhandel sowie die Gastronomie.

Der Verbandsgeschäftsführer des OSV, Wolfgang Zender, und der Vorstandsvorsitzende der MBS, Andreas Schulz, überreichen den Preis an den Geschäftsführer Dr. Sebastian Schornberg.

Kommune des Jahres

Der Landkreis Potsdam-Mittelmark ist berlinnah und doch mitten im Grünen. Er vereint städtisches sowie industrielles Ambiente und ländliche Großzügigkeit. Potsdam-Mittelmark schafft erfolgreich ein unternehmensfreundliches Klima: Die ortsansässigen Unternehmen haben bereits viele Wirtschaftspreise gewonnen. Zugleich fühlen sich Familien nicht nur wohl, sie freuen sich auch über das umfangreiche Ausbildungsangebot sowie eine hervorragende Infrastruktur mit vielen Freizeitangeboten. 207.500 Einwohner fühlen sich wohl in Potsdam Mittelmark.

Der Landrat des Landkreises Potsdam-Mittelmark, Wolfgang Blasig, erhielt den Preis vom MBS-Vorstandsvorsitzenden, Andreas Schulz, und Wolfgang Zender.

Der Unternehmer-Preis des OSV feiert Geburtstag. Zum 20. Mal wird in diesem Jahr die begehrte Auszeichnung an Unternehmen, Kommunen und Vereine verliehen, die ihre Heimat vorangebracht haben. „Die aktuellen Preisträger stehen in einer guten Tradition. Sie repräsentieren wie auch ihre Vorgänger die Leistungsdichte, Kreativität und Einsatzbereitschaft vieler Menschen in Ostdeutschland. Sie haben allen Anlass, stolz zu

sein“, würdigte der Verbandsgeschäftsführer des OSV, Wolfgang Zender, die Preisträger.

Zender zeichnete am Donnerstag je einen Preisträger aus Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt in den Kategorien „Unternehmen des Jahres“, „Verein des Jahres“ und „Kommune des Jahres“ aus.

Die filmischen Siegerportraits finden Sie unter: <http://youtube.com/OSVvideo>



Andreas Schulz (MBS) gemeinsam mit Landrat Wolfgang Blasig und Wolfgang Zender (OSV)



Wolfgang Zender (OSV) übergab mit Andreas Schulz (MBS) den Unternehmerpreis an Ger-
rit von Schoonhoven (Werder Frucht GmbH, Mitte) Fotos: Trutsche/OSV